

Antrag Nr. 13-O-22-0005

CDU

Betreff:

Aufhebung Halt- und Parkverbot in der Heinrich-Zille-Straße [CDU]

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion

Der Magistrat wird gebeten zu veranlassen, dass in der Heinrich-Zille-Straße nahe Klabundstraße das bestehende, durch Zeichen 299 (Bodenmarkierung) bestehende Halte- und Parkverbot aufgehoben wird.

Begründung:

Bei den, nach Aussagen der Anwohner vor mehr als 20 Jahren angebrachten Bodenmarkierungen handelt es sich um eine ursprünglich sinnvolle Halte- und Parkverbotszone, die gewährleistete, dass Große LKW's mit Anhänger die Lagereinfahrt eines damals dort bestehenden Lebensmittelmarktes problemlos anfahren konnten.

Seit mehr als 10 Jahren ist diese Situation durch eine andere Gebäudenutzung und den Fortschritt im Transportwesen zur Versorgung von kleineren Geschäftszentren (keine LKW's mit Anhänger) nicht mehr gegeben.

Seit vielen Jahren wurde daher das Parken der Anwohner in diesem Bereich bei Kontrollfahrten und -gängen geduldet.

In den letzten Monaten und seit kurzer Zeit deutlich vermehrt kommt es jedoch zu Strafzetteln wg. Ordnungswidrigkeit an den abgestellten Fahrzeugen in diesem Bereich.

Daher fordern wir den Magistrat hiermit auf, diese Halte- und Parkverbotszone aufzuheben um aus dem „Gewohnheitsrecht“ der Anlieger für diesen Bereich Rechtssicherheit zu schaffen und bitten Sie um Zustimmung zu unserem Antrag.

Wiesbaden, 22.01.2013